

Sekretariat / Reservationen

Gaby Lehnerr
Siedlungsstrasse 14, 3603 Thun
Dienstag und Freitag, 8.30–10 Uhr
Tel. 033 222 61 14
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch
www.ref-kirche-thun.ch

Kirchgemeinderat

Rudolf Jenni
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun
Tel. 033 223 67 00
jenni.2803@bluewin.ch

Pfarramt

Gottfried Hirzberger, Pfarrer
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
gottfried.hirzberger@ref-kirche-thun.ch
Christina Barblan, Pfarrerin
Seestrasse 66, 3800 Unterseen
Tel. 033 823 25 36
barblan@sunrise.ch

Kirchliche Unterweisung

Barbara Hirzberger
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 223 65 82
barbarahi@bluewin.ch

Soziale Arbeit

Jugend, Erwachsene, Familien, ältere Generation
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Leitung: Sandra Moor
Tel. 079 370 19 05
sandra.moor@ref-kirche-thun.ch

GOTTESDIENSTE**Sonntag, 7. April, 9.30 Uhr**

Pfarrer Gottfried Hirzberger,
Kirchenkaffee

Sonntag, 14. April, 9.30 Uhr

Goldene Konfirmation, Palmsonntag
Pfarrer Gottfried Hirzberger,
Lerchensingers und Kirchenchor
Amsoldingen,
Kirchenkaffee

Freitag, 19. April, 9.30 Uhr

Karfreitag
Pfarrerin Christina Barblan,
Abendmahl, Kirchenkaffee

Ostersonntag, 21. April, 9 Uhr!

Ostern
Pfarrer Gottfried Hirzberger,
Osterbrunch und Abendmahl

Sonntag, 28. April

Kein Gottesdienst

KASUALIEN**Wir trauern um**

Marianne Walker-Saladin, 1942,
Lerchenfeldstrasse 35

«Darum verliere ich nicht den Mut.
Die Lebenskräfte, die ich von Natur
aus habe, werden aufgerieben.
Aber das Leben, das Gott mir schenkt,
erneuert sich jeden Tag.»

2. Korinther 4, 16

ANLÄSSE**Gemeinsames Zmorge**

Mittwoch, 3. April, 8.30 Uhr.
Auskunft: Gottfried Hirzberger, Pfarrer,
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

Besuche für ältere Menschen

Wer gerne besucht werden will oder
gerne Besuche machen möchte, melde
sich bitte bei: Gottfried Hirzberger,
Pfarrer, Tel. 033 222 17 84

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 10. April, 14 Uhr.
Auskunft:
Ruth Zaugg, Tel. 079 228 48 34,
Silvia Baumgartner, Tel. 033 223 13 23

Kirche Lerchenfeld

Offener Mittagstisch

Freitag, 12. April, ab 12 Uhr.
Auskunft: Ruth Koddenberg,
Tel. 033 222 63 76

Kirche Lerchenfeld

Frühgebet

Mittwoch, 3. und 17. April, 6.30 Uhr.
Auskunft: Elsbeth Furrer,
Tel. 033 222 86 33

Kirche Lerchenfeld

Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen

Montag, 1. April, 19.45 Uhr.
Leitung: Gottfried Hirzberger, Pfarrer,
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

Krabbel-Gruppe Lerchenfeld

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr,
ausgenommen in den Schulferien.
Auskunft: Regula Boxler,
Tel. 079 598 22 84

Kirche Lerchenfeld

Handarbeitsgruppe

Dienstag, 23. und 30. April. Auskunft:
Ruth Neuhaus, Tel. 033 222 21 01

Kirche Lerchenfeld

Lerchensingers

Freitag, 12. April, 19 Uhr, Hauptprobe.
Auskunft: Präsident Hans Stähli,
Tel. 033 345 48 66

Kirche Lerchenfeld

Wandern

Donnerstag, 18. April.
Bitte Aushang im Schaukasten
beachten.
Auskunft: Edith Fuhrer,
Tel. 079 779 48 01

Kegeln

Montag, 1., 15. und 29. April, 14.30 Uhr.
Neue Kegler sind herzlich willkommen.
Auskunft: Otto Gyger, Tel. 033 222 18 07

Restaurant Bellevue, Schwäbis

Ostern – und was dann?

Heisst Glaube, etwas für wahr halten?
Die Geschichte von Thomas, dem Zweifler,
lehrt uns etwas anderes. Sie trug sich
vor rund 2000 Jahren zu, könnte sich
aber auch heute abspielen, spiegelt sie
doch den Menschen des 21. Jahr-
hunderts wider: modern, aufgeklärt, ra-
tional, kombiniert mit einer spirituellen
Sehnsucht.

Der Auferstandene war seinen Jüngerinnen
und Jüngern erschienen. Thomas hatte
diese unglaubliche Begegnung verpasst.
Es tut weh, nicht dabei gewesen zu sein,
wenn etwas Grossartiges passiert. Es tut
weh, auf der Seite zu stehen, während
andere zusammen lachen und sich umarmen.

Der zweifelnde Thomas wird oft als «un-
gläubiger Thomas» abgestempelt. Doch er
war keineswegs ungläubig, sondern einfach
nicht leichtgläubig. Auch ich glaube nicht
gleich alles, was ich an Wunderbarem
erzählt bekomme.

Thomas war Jesus nachgefolgt und einer
seiner engen Vertrauten. Er sah, wie Jesus
lehrte und Wunder vollbrachte. Nun aber
ist er skeptisch. Sein Zweifel ist nicht
destruktiv, sondern leidenschaftlich. Er
will es wirklich wissen.

Was tun wir, wenn existenzielle Zweifel

sich melden und wir fragen: «Ist das
überhaupt wahr mit Gott? Lebt Jesus
wirklich?» Unterdrücken wir diese Zweifel
oder äussern wir unsere Bedenken und
suchen nach einer Antwort?

Acht Tage später waren die Jünger wieder
beisammen; diesmal war auch Thomas
dabei. Mit einem Mal kam Jesus, obwohl
die Türen verschlossen waren, zu ihnen
herein. Er trat in ihre Mitte und grüsste
sie mit den Worten: «Friede sei mit euch!»

Jetzt begegnet der Auferstandene auch
Thomas. Christus kommt ihm entgegen und
lässt sich berühren. Das ist wohl das
Einzigste, Was uns im Glauben festhalten
kann: wenn wir in Krisen sind, wenn wir
nicht weiterwissen und voller Fragen und
Zweifel sind, geht Christus auf uns zu.

Thomas sagte zu ihm: «Mein Herr und
mein Gott!»

Diese Antwort ist persönlich, beziehungs-
orientiert. Das ist kein Glaube im Sinne
von etwas für wahr halten. Es ist Glauben
als Vertrauen auf Christus, als persönliche
Beziehung zu ihm. Solcher Glaube hängt
nicht vom Sehen ab, sondern wagt, Gott
zu begegnen und ihm zu vertrauen.

CHRISTINA BARBLAN, PFARRERIN

Geburtstagsbesuche in der Kirchgemeinde Lerchenfeld**Interview mit Marlis Steiner, Koordinatorin der Besuche****Marlis, wie lange machst du die Koordination der Geburtstagsbesuche schon?**

Ich habe im Januar 2016 das Amt der
Kordinatorin übernommen, vorher habe
ich aber schon Besuche gemacht.

Was gefällt dir an dieser Aufgabe?

Das Organisieren, der Kontakt zu meinen
Helferinnen und der Ausgleich zur Arbeit.
Ich mache gern noch etwas freiwillig.

Was machst du als Koordinatorin?

Ich verteile die Listen für die Besuche und
besorge Geburtstagskarten. Ausserdem
bringe ich die Quittungen in die Gesamt-
kirchgemeinde zum Abrechnen.

Machst du selber auch Besuche? Welche Erfahrungen hast du gemacht?

Ja, ich mache auch Besuche. Die Erfah-

rungen sind hauptsächlich positiv. Es gibt
sehr gute Gespräche und schöne Begegnun-
gen. Die Besuche werden mehrheitlich
sehr geschätzt und sind eine willkommene
Abwechslung im Alltag. Es kann vor-
kommen, dass jemand die Besuche nicht
wünscht. Wenn wir das wissen, werden wir
auch nicht mehr gehen. Aber die meisten
haben Freude und manchmal gibt es lange
Gespräche bei einem Kaffee oder Tee.

Ab wann werden die Leute besucht?**Bekommen sie etwas?**

Ab dem 75. Lebensjahr machen wir am
Geburtstag oder etwas später einen Be-
such und bringen eine schöne Karte mit
guten Wünschen und ein kleines Präsent.

Wie viele Freiwillige aus der Kirchgemeinde machen derzeit Besuche?

Mit mir sind es derzeit sieben Frauen.
Drei- bis viermal im Jahr für zwei Wochen
sind die Freiwilligen im Einsatz. Das ent-

spricht zwanzig bis fünfundzwanzig Be-
suchen im Jahr.

Wärst du froh, wenn noch mehr Freiwillige helfen würden?

Auf jeden Fall! Wir sind immer auf der
Suche nach Frauen und Männern, die sich
engagieren.

Wie wird man Mitarbeiter(-in) für die Geburtstagsbesuche?

Man kann sich im Sekretariat der Kirch-
gemeinde, beim Pfarramt oder bei mir
melden. Wir klären dann offene Fragen.

Bekommt man etwas für die Einsätze?

Wir machen Freiwilligenarbeit. Einmal im
Jahr treffen wir uns mit Pfarrer Gottfried
Hirzberger zum Austausch und Klären
offener Fragen bei Kaffee und Kuchen.
Der Kirchgemeinderat lädt uns mit Ehe-
partnern zum jährlichen Essen der frei-
willigen MitarbeiterInnen ein.

GOTTFRIED HIRZBERGER, PFARRER

Wendepunkte im Leben
Gottesdienst mit Goldener Konfirmation
Sonntag, 14. April 2019, 9.30 Uhr
Pfarrer Gottfried Hirzberger
Goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden
Lerchensingers und Kirchenchor Amsoldingen
Leitung Thomas Rügsegger
Bläserensemble Accentus
Apéro nach dem Gottesdienst

Aufstehen und leben!
Ostergottesdienst mit Abendmahl und Brunch
Ostersonntag, 21. April 2019 im
Gemeindesaal der Kirche
9.00 Uhr Beginn mit Gesang und Brunch!
Pfarrer Gottfried Hirzberger
Klavier: Hedwig Dummermuth
Sigrstin/Sigrist: Andrea Lehmann und Hans Stähli

Am Ende – wie weiter?
Bilder und Gedanken zu Ostern
Gemeindenachmittag
Mittwoch, 10. April 2019
14.00 Uhr, Kirche Lerchenfeld
Pfarrer Gottfried Hirzberger und Team
Zvieri

Frühlingsatelier vom 15. bis 18. April 2019

wachsen

Wie gross du schon bist!
Du wirst noch lange weiterwachsen!
Was machen dann die Erwachsenen?
Bitte beobachte diesen Frühling ganz genau
das Wachsen der Gräser, Blumen und Blätter.

Jeden Vormittag von 9 bis 11 Uhr in der Kirche
Mittwoch ganzer Tag
Für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse
Elternbeitrag Fr. 20.-
Ein Angebot der reformierten Kirche Lerchenfeld

Rahel Lehnerr, Sina und Barbara Hirzberger
freuen sich auf eine spannende, kurze Woche
voller Staunen, Entdeckungen, Spiele, Lieder,
Geschichten und Werke!

Anmeldung bis 1. April an Barbara Hirzberger, Elsterweg 36A, 033 223 65 82